



Öko-Testat

C 580 Lederpflege

Gebrauchsfertiges Pflegeprodukt für Glattleder.

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

5-15% Kohlenwasserstoffe, 5-15% Seife, enthält Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone). Weitere Inhaltsstoffe: Pflegekomponenten, Duftstoffe (Limonene).

Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe

Kohlenwasserstoffe

Rohstoffbasis: Erdöl.

Biologischer Abbau: In feinverteilterm Zustand biologisch abbaubar. Unterliegen zudem abiotischen Abbauprozessen durch Lichteinwirkung

Giftigkeit für Wasserorganismen: Wegen ihrer Wasserunlöslichkeit treten keine Giftwirkungen gegenüber Wasserorganismen auf.

Seife

Rohstoffbasis: Nachwachsende Rohstoffe (Pflanzenöle).

Biologischer Abbau: Vollständig biologisch abbaubar entsprechend den Anforderungen Anhang III der Detergentienverordnung 648/2004/EG.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Mäßig toxisch (LC_{50} / EC_{50} / IC_{50} 10 - 100 mg / l).



Konservierungsmittel

Rohstoffbasis: Erdöl.

Biologischer Abbau: Konservierungsmittel sind wegen ihrer bestimmungsgemäßen Giftigkeit für Mikroorganismen nur in hoher Verdünnung biologisch abbaubar. Die im Produkt verwendeten Typen unterliegen jedoch weitestgehend abiotischen Abbauprozessen.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Stark toxisch ($LC_{50} / EC_{50} / IC_{50} < 1 \text{ mg / l}$).

Pflegekomponenten

Rohstoffbasis: Erdöl.

Biologischer Abbau: Biologisch nicht abbaubar.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Nicht toxisch ($LC_{50} / EC_{50} / IC_{50} > 1000 \text{ mg / l}$).

Duftstoffe

Parfümöle sind Mischungen verschiedener natürlicher und synthetischer Duftstoffe. Einige von ihnen sind nur langsam biologisch abbaubar und / oder giftig für Wasserorganismen. Aus dem Vorkommen ähnlicher Substanzen in der Natur ist jedoch zu schließen, dass alle Komponenten mittelfristig biologischen und abiotischen Abbauprozessen unterliegen und kein langfristiges Umweltproblem darstellen.

Verhalten des Gesamtproduktes in Kläranlagen und in der Umwelt

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung gelangt das Produkt nicht ins Abwasser, sondern verbleibt am gereinigten Objekt. Geringe Mengen, die durch Abrieb im Laufe der Zeit freigesetzt werden, unterliegen entweder biologischen Abbauprozessen oder (Pflegekomponenten) verhalten sich wegen ihrer Ungiftigkeit umweltneutral.